

### **Autorenvita kurz:**

Inka Nisinbaum, 1979 in Oldenburg, Niedersachsen, geboren, kam mit der Diagnose Mukoviszidose und einer Lebenserwartung von vier Jahren zur Welt. Im Alter von dreiundzwanzig Jahren musste sie sich, auf Grund der fortschreitenden Mukoviszidose, einer Doppellungen- und Lebertransplantation unterziehen. Für sie hat der Tod eine Ausnahme gemacht. Inka Nisinbaum ist Diplom Psychologin und wohnt heute, gesund, glücklich und schreibend, mit ihrem Mann und Sohn in den USA.

### **Autorenvita lang:**

Inka Nisinbaum, 1979 in Oldenburg, Niedersachsen, geboren, kam mit der Diagnose Mukoviszidose und einer Lebenserwartung von vier Jahren zur Welt. Im Alter von zweiundzwanzig Jahren musste sie sich, auf Grund der fortschreitenden Mukoviszidose, für eine Doppellungen- und Lebertransplantation listen lassen. 15 Monate Wartezeit fingen an, in denen ihr der Tod sehr nahe kam.

In dieser Zeit setzte sich Inka viel mit dem Thema Tod auseinander. Wie bereitet man sich darauf vor, dass man eventuell nur noch ein paar Monate zu leben hat? Verabschiedet man sich vor der Transplantation von den Lieben, weil man nicht weiß, ob es ein Danach geben wird? Schreibt man ein Testament? Plant man seine Beerdigung? Nur für den Fall, dass?

Letztendlich hat der Tod für Inka eine Ausnahme gemacht. Seit dem 28.12.2002 lebt sie ein neues Leben mit neuer Lunge und Leber. Sie hat ihr Diplom in Psychologie gemacht, ist 2009 mit ihrem Mann in die USA gezogen und hat dort ihren Sohn zur Welt gebracht. Inka Nisinbaum ist die einzige Frau weltweit, die nach einer Doppellungen- und Lebertransplantation ein Kind zur Welt gebracht hat.

### **Autorenvita extra lang:**



Ich bin noch da, C. M. Brendle Verlag  
ISBN: 978-3-942796-12-5